



Neue bewegliche und bewegende Kunstwerke zum Fokusthema „Mobilität/Unterwegs“ im Rahmen der Route der Industriekultur Rhein-Main

Die Phrix-Künstler **Marten Großfeld**, **Lara Mouvée**, **Helge Steinmann**, **Heike Sucky** und **Kai Wolf** laden zum Entdecken von Fotografie, Graffiti, Malerei, Zeichnung, Objektkunst und Skulptur in ihre Fabrikhalle ein.

Marten Großfeld zeigt Gemälde, Bildcollagen und Zeichnungen, die sich mit der fatalen und absurden Abhängigkeit des Menschen von den modernen Formen der Mobilität beschäftigen.

Lara Mouvée stellt Fotografien aus, die sich mit dem Rausch der Geschwindigkeit auseinandersetzen. Die Sehnsucht nach Schnelligkeit, der Zeitdruck, der Wettbewerb und die Grenzüberschreitung sind Themen, die sie ästhetisch-dynamisch und zeitkritisch umsetzt.

Helge „Bomber“ Steinmann widmet sich dem an sich schon mobilen künstlerischen Ausdrucksmittel des Graffiti. Er ist mit der Sprühdose als transportabler Farbe „unterwegs“. Für die Route der Industriekultur wird Steinmann seine neue Skulptur „30 min. Fame (Ruhm) für jeden“ präsentieren, die auf Warhols berühmte Aussage anspielt.

Heike Sucky interpretiert in ihren expressiven Gemälden geistige Beweglichkeit als Bereitschaft zu Veränderung. In der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema „Mobilität“ bezieht sie sich auf die physische und vor allem auf die geistige Mobilität. Der Fokus ihrer Arbeiten basiert auf der Einsicht, geistigen Wandel als Chance zu erkennen, auch wenn Veränderungen erst einmal als bedrohlich empfunden werden.

Kai Wolf zeigt „Mobiles“ - kinetische Skulpturen, die durch ihre Geräusche und langsamen Bewegungen die räumliche und zeitliche Wahrnehmung des Betrachters ansprechen. Skulpturen oder deren Bestandteile werden mit Hilfe von Magnetismus und Elektrizität in Bewegung versetzt. Bei dieser Ausstellung hat sich Wolf auf Klangskulpturen spezialisiert, welche die Beweglichkeit und Veränderbarkeit des Phänomens Zeit symbolisieren.

Gleichzeitig ist die mobile PHRIX-Bar geöffnet, die zum kunst-bewegten Aufenthalt in den ehemaligen Papiersaal der PHRIX-Werke Okriftel einlädt.

Vernissage am Di 07.08.2012 um 19:00 Uhr.

Es spricht

Sabine von Bebenburg,

Projektleiterin Route der Industriekultur Rhein-Main,

Geschäftsführerin KulturRegion FrankfurtRheinMain.

Öffnungszeiten:

Mi-Fr 08.-10.08. 18:00-20:00Uhr, Sa-So 11.-12.08. 12:00-20:00 Uhr

PHRIX
KÜNSTLERGEMEINSCHAFT

PHRIX-Künstlergemeinschaft, Rheinstr. 3
(Nähe Penny Markt), 65795 Hattersheim-Okriftel

Info: Kai Wolf, Tel. 06 190 935591, kunst@phrix.info